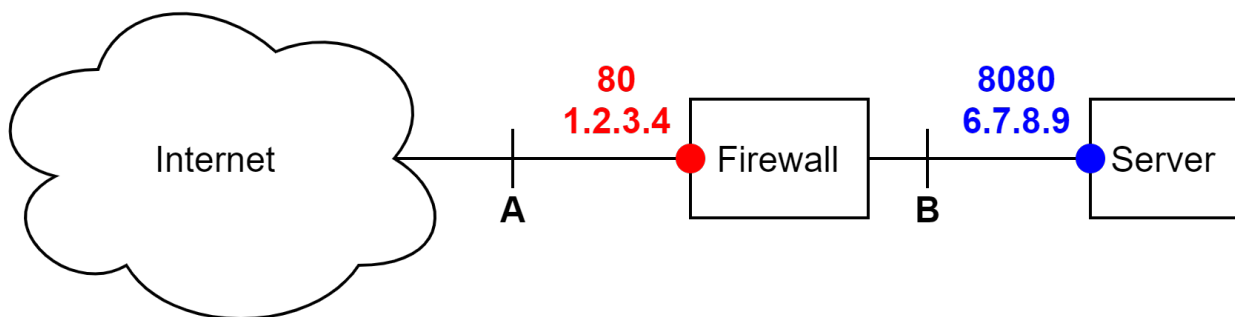


Port-Forwarding / Destination-NAT

→ **Destination-NAT** bzw. **Port-Forwarding** wird verwendet, um den Ziel-Port und die Ziel-IP eines Datenpaketes zu ändern, damit dieses am Ziel ankommt.

Beispiel: Es soll ein Webserver angesprochen werden, dessen öffentliche IP nicht bekannt gegeben wird. Um auf den Webserver zuzugreifen spricht der Client die IP-Adresse der vorgeschalteten Firewall an.



1. Der Client ruft die IP-Adresse der Firewall und den entsprechenden Port auf.

Stelle A

Ziel-IP **1.2.3.4**, Ziel-Port **80**

2. Die Firewall tauscht Ziel-Port und Ziel-IP in die des Servers (entsprechend Tabelle)

Stelle B

Ziel-IP **6.7.8.9**, Ziel-Port **8080**

Die Destination-NAT-Regelungen auf der Firewall geben an, an welche IP und welchen Port ein Datenpaket weitergeleitet wird, wenn es auf einem bestimmten Port (hier **80**) ankommt.

Host-IP	Host-Port	Gast-IP	Gast-Port
-	80	6.7.8.9	8080

